



NEUIGKEITEN

März 2018

WARUM LEBEN SIE GERNE IN DER REGION RHEIN-EIFEL?

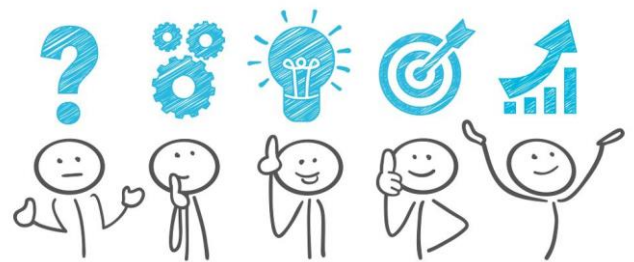
Im Projekt „Familiendorf“ geht es um die Frage „Warum lebe ich gerne in ...?“. Durch verschiedene Aktionen und Aktivitäten sollen die einzelnen Lebensgruppen (Kinder, Jugendliche, Familien und Senioren) sich mit der Frage auseinandersetzen, wieso sie gerne in ihrem Heimatort leben. Die Aktivitäten dienen dazu, sich mit Veränderungs- und Verbesserungsvorschlägen für das Zusammenleben auseinander zu setzen. Die verschiedenen Gruppen betrachten ihre Ortsgemeinde aus unterschiedlichen Blickwinkeln: Kinder und Jugendliche haben die Möglichkeit an einer Fotoaktion teilzunehmen oder mit einer Drohne ihr Dorf aus der Luft zu betrachten. Nach der Durchführung in der Ortsgemeinde Wershofen im Jahr 2017 (Pilotdorf) und Antweiler soll das Konzept 2018 auf die gesamte LAG übertragen werden, das heißt in mindestens einem Dorf je Gebietskörperschaft.



Wir suchen deshalb fünf engagierte Ortsgemeinden, die im Jahr 2018 „Familiendorf“ werden möchten. Alle interessierten Ortsbürgermeister sind dazu aufgerufen, sich bis 11. April 2018 beim Regionalmanagement zu melden.

EHRENAMTLICHE BÜRGERPROJEKTE STARTEN

Unter dem Motto „Rhein-Eifel – weltoffen und regional verwurzelt“ stellt die LAG Rhein-Eifel im Jahr 2018 für ehrenamtliche Bürgerprojekte (kurz: Bürgerprojekte) insgesamt 15.000,- Euro zur Verfügung.



Alle gemeinnützigen Organisationen, Vereine und Gruppen ehrenamtlich aktiver Personen in der Region Rhein-Eifel (Verbandsgemeinden Adenau, Bad Breisig, Brohlthal, Vordereifel und Stadt Mayen) sind dazu eingeladen sich mit Ihrer umsetzungsreifen Projektidee zu bewerben. Die Themenfelder erstrecken sich von lebenswerten Dörfern über soziales Miteinander bis hin zum Natur- und Klimaschutz.

Die besten Projektideen erhalten einen Festbetrag-Zuschuss von bis zu 2.000,- €. Förderfähig sind Sachkosten, mögliche Arbeitsleistungen sind ehrenamtlich zu erbringen.

¹Weitere Informationen und die Projektauswahlkriterien gibt es unter www.leader-rhein-eifel.de. Die notwendigen Unterlagen, wie z.B. den Bewerbungsbogen finden Sie im Download-Bereich der Internetseite.

© Matthias Enter / Fotolia.com



Die Erstellung dieses Newsletters wird im Rahmen des Entwicklungsprogramms EULLE unter Beteiligung der Europäischen Union und des Landes Rheinland-Pfalz, vertreten durch das Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau Rheinland-Pfalz, gefördert.

EUROPÄISCHE UNION: Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete



Region Rhein-Eifel

weltoffen und regional verwurzelt



FÖRDERAUFRUF LEADER

Die LAG Rhein-Eifel wurde erstmals in der Förderperiode 2014-2020 als LEADER-Region anerkannt. Gemeinsam mit den Menschen vor Ort wollen wir unsere Region weiter nach vorne bringen. Dazu brauchen wir Ihre Ideen für neue und innovative Projekte! Projektträger können neben öffentlichen Institutionen auch Vereinen und Verbänden sowie Privatpersonen und Unternehmen sein. Vom 01.03.2018 bis 01.06.2018 läuft der aktuelle Förderaufruf. Entscheidend für die Auswahl einer Projektidee wird sein, wie gut sie die Region voranbringt und die Umsetzung der Handlungsfelder der Lokalen Integrierten Ländlichen Entwicklungsstrategie (LILE) unterstützt.

Die Handlungsfelder sind:

- Wohnen und Leben
- Tourismus und Wirtschaft
- Natur und Landschaft

Für die Umsetzung von Vorhaben stehen insgesamt 250.000,- € (50.000,- € EU-Mittel und 200.000,- € Landesmittel) prioritär für private Vorhabenträger zur Verfügung.

TERMINE

25.04.2018 LAG Vollversammlung und Entscheidungsgremium mit Steuerungsfunktion

01.06.2018 Einreichungsfrist Projekte

27.06.2018 Auswahl von Projekten durch das Entscheidungsgremium

ANSPRECHPARTNER

Regionalmanagement

Hannah Reisten (Regionalmanagerin)
c/o Sweco GmbH, Koblenz
0261-30439-27 oder 0163-3043927
Hannah.reisten@sweco-gmbh.de

LAG-Geschäftsstelle

Bernhard Jüngling
c/o Verbandsgemeindeverwaltung Adenau
02691-305-100
Bernhard.juengling@adenau.de



Die Erstellung dieses Newsletters wird im Rahmen des Entwicklungsprogramms EULLE unter Beteiligung der Europäischen Union und des Landes Rheinland-Pfalz, vertreten durch das Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau Rheinland-Pfalz, gefördert.

EUROPÄISCHE UNION: Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete